

Basel 17 Jan 96

Herrn Prof. W. C. Röntgen in Würzburg

Watson'sche High College

Mit großem Interesse habe ich Ihre mir  
freundlicherweise zugesandte Mitteilung über eine  
neue Art von Schatten gelesen, und es hat  
diese Entdeckung auch hier bei uns an  
andereorts Aufsehen erregt. Für eine Mittheilung  
in unserer notisierenden Gesellschaft  
o in einem Photographenclub wäre es mir  
nun sehr lieb gewesen, wo möglich einige  
der photographirten Schattenbilder zu haben,  
die Sie herabgibt haben. Ich wäre Ihnen  
nun sehr zu Dank verpflichtet, wenn  
Sie mir davon etwas schicken oder schicken  
lassen könnten, wolle ich können Sie einen  
Photographen beauftragen, für mich die  
Position abzumessen & mir zu schicken, selbst-  
verständlich auf meine Kosten. Mein Sohn,

Dr. Ed. HAGENBACH-BISCHOFF

Basel 17 Jan 96

Herrn Prof. W. C. Röntgen in Würzburg

Wertester Herr College

Mit großem Interesse habe ich Ihre mir freundlichst zugesandte Mitteilung über eine neue Art von Strahlen gelesen, und es hat diese Entdeckung auch hier bei uns wie anderwärts Aufsehen erregt. Für eine Mitteil. in unserer naturforschenden Gesellschaft & in einem Photographenclub wäre es mir nun sehr lieb gewesen, wo möglich einige der photographierten Schattenbilder zu haben, die Sie hergestellt haben. Ich wäre Ihnen nun sehr zu Dank verpflichtet, wenn Sie mir davon etwas schicken oder schicken lassen könnten; vielleicht können Sie einen Photographen beauftragen, für mich die Positive abzuziehen & mir zu schicken, selbverständlich auf meine Kosten. Mein Sohn,

da als Afrikant bei Kayser in Bonn  
ist, hat mit Erfolg Ihre Wünsche  
wiederholt und, sobald ich die  
nöthige Zeit finde, will auch ich  
thun, ob es mir gelingt.

Entschuldigen Sie, daß ich nicht  
meinem Anliegen Sie bald'stge,  
nur so mußte als Sie wahrheitlich  
von verschiedenen Seiten mit solchen  
Wünschen bombardirt werden, &  
nehme Sie die besten Grüße &  
verdienstigen Dank entgegen von  
Ihrem in aller collegialischen Freundschaft  
ergebenen

Hagenbach-Bischoff

der als Assistent bei Kayser in Bonn ist, hat mit Erfolg Ihre Versuche wiederholt und, sobald ich die nötige Zeit finde, will auch ich sehen, ob es mir gelingt.

Entschuldigen Sie, daß ich mit meinem Anliegen Sie belästige, um so mehr als Sie wahrscheinlich von verschiedenen Seiten mit solchen Wünschen bombardiert werden, & nehmen Sie die besten Grüße & vorläufigen Dank entgegen von Ihrem in alter collegialischer Freundschaft ergebenen

Hagenbach-Bischoff